MAX KELLER AN ANTON JÄHNDL IN SALZBURG
ALTÖTTING, 3. APRIL 1826

Altoetting d. 3ten April 1826

Besonders Hochverehrtester Herr und Freund!

Auch ich bedaure den schnellen Hintritt des Herrn von Nissen recht sehr; und der Verlust dieses Mannes, würde mir doppelt schmerzlich seÿn, wenn er vielleicht zur Folge hätte, daß die neue Auflage von Herrn *Mozarts* Biographie nicht mehr zu Stande kämme. Daß die Frau von Nissen dadurch in den tiefsten Schmerz versezt wurde, läßt sich leicht denken. Wie sehr wünschte ich, ihr durch meine Beyleyds bezeugung, selben mindern zu können. Doch, die Zeit wird auch diesen Schmerz wieder heillen. Sorgen Sie nur dafür daß sie imer Gesellschaft, oder eine andere Zerstreuung hat, damit sie ihrem Schmerz nicht so sehr nachhängen kann.
Lassen Sie mich bald wissen, ob ich Herrn Schack von dem Tode des Herrn von Nissen in Kenntniß sezen sollte, oder, ob dieß von Ihre Seite geschieht?

Die Litaneÿ von *Adlgasser* und das *Salve* von *Hässlr* hätte mir wohl der Herr Portner mit genohmen, allein ich wollte ihn nicht damit beschweren, weil er eine Fußreise machte. Beide folgen also heute nebst meinen wärmsten Dank zurücke.

Hinsichtlich der neuen Ausgabe von *Mozarts Requiem*, habe ich bereits an die Faltersche Musikhandlung geschrieben und bestellung in Ihren Namen gemacht.

Sind Sie doch so gut, Sorge zu tragen, daß Sie gegen Bezahlung *Haydns* Biographie noch erhalten.

Eben habe ich N^{ro} 7 von der allgemeinen mus. Zeitung erhalten, in welchem gleich zu anfange die *Recension* steht: Vertheidigung der Echtheit des *Mozart*ischen *Requiem*. Dadurch sind nun meine Zweifel |: um deren Berichtigung ich Ihnen in meinem lezten Briefe ersuchte: aufgelöst.

Herr Buchfelner wußte noch gar nichts von dem Tode der Frau Hofapothekerin; weil er weder vom Herrn Direcktor, noch von jemand andern aus Salzburg einen Brief erhalten hat.

Empfehlen Sie mich der Frau von Nissen, Herrn Direcktor, und meinen übrigen Bekannten. Leben Sie wohl: halten Sie Wort, und schreiben Sie bald wieder Ihren

alten Freund und
Diener Keller.

Autograph: A-Sm
Im Auftrag der Internationalen Stiftung Mozarteum vorgelegt von Anja Morgenstern, Salzburg 2009
http://dme.mozarteum.at/DME/briefe/letter.php?mid=96 [Stand: 28. Oktober 2026]